

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	25. Plenarsitzung Gemeinderat	
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	28.06.2011 756 13
		Verantwortlich:	öffentlich Dez. 3
Vergabe zur Lieferung von Mittagsverpflegung an zehn Schulen und Schulkindergärten für das Schuljahr 2011/12 mit Option auf Vertragsverlängerung			

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	28.06.2011	13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat nimmt von den Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe der im Schuljahr 2011/12 zu liefernden Mittagsverpflegung an zehn Schulen und Schulkindergärten in Karlsruhe an die vorgeschlagenen Firmen zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den betreffenden Bietern den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
632.182,00 € für ein Jahr	632.182,00 €	----	----		
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung					
Kontierungsobjekt: Kostenstelle:			Kontenart:		
Ergänzende Erläuterungen: Die Kosten für die Mittagsverpflegung werden von den Erziehungsberechtigten getragen, soweit nicht Ermäßigungsvoraussetzungen vorliegen.					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	Handlungsfeld: Miteinander		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Ausschreibungsgegenstand

Für zehn Schulen und Schulkindergärten in Karlsruhe wurde die Lieferung von Mittagsverpflegung für das Schuljahr 2011/12 mit Option auf Vertragsverlängerung um jeweils ein weiteres Schuljahr bis maximal Schuljahr 2014/15 ausgeschrieben. Die Leistung ist in zehn Lose aufgeteilt.

Los 1: Albschule mit Schulkindergarten	ca. 420 Mahlzeiten pro Woche
Los 2: Erich Kästner-Schule	ca. 1.000 Mahlzeiten pro Woche
Los 3: Schulkindergarten für Hör- und Sprachbehinderte	ca. 160 Mahlzeiten pro Woche
Los 4: Ernst-Reuter-Schule	ca. 1.350 Mahlzeiten pro Woche
Los 5: Federbachschule	ca. 200 Mahlzeiten pro Woche
Los 6: Oberwaldschule Aue	ca. 700 Mahlzeiten pro Woche
Los 7: Schule am Weinweg	ca. 400 Mahlzeiten pro Woche
Los 8: Anne-Frank-Schule	ca. 500 Mahlzeiten pro Woche
Los 9: Pestalozzischule	ca. 450 Mahlzeiten pro Woche
Los 10: Werner-von-Siemens-Schule	ca. 920 Mahlzeiten pro Woche

Aufgrund der räumlichen und technischen Ausstattung sind folgende Verpflegungssysteme möglich:

- Los 1 bis 7: Warmverpflegung
- Los 8 bis 10: Tiefkühlverpflegung

Die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) sind laut Leistungsverzeichnis für den Auftragnehmer bindend.

Art der Vergabe

Die Ausschreibung der Lieferleistung erfolgte im Offenen Verfahren nach VOL/A-EG. Die Bekanntmachung erfolgte am 25.01.2011 im Amtsblatt der Europäischen Union sowie im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe, in den Badischen Neuesten Nachrichten und im Internetausschreibungsservice der Stadt Karlsruhe.

Es haben 11 Firmen die Verdingungsunterlagen angefordert. Sieben Angebote sind fristgerecht eingegangen.

Prüfung und Wertung der Angebote

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgte in mehreren Wertungsstufen.

Formale Prüfung

Sieben Angebote sind fristgerecht eingegangen. Drei Angebote waren vollständig (inklusive der mit Angebotsabgabe geforderten Unterlagen). Vier Angebote waren unvollständig. Die fehlenden Unterlagen wurden gemäß § 19 Abs. 2 EG VOL/A nachgefordert und sind innerhalb der gesetzten Nachfrist eingegangen. Alle sieben Angebote sind damit wertbar.

Wirtschaftlichkeitsprüfung

Das wirtschaftlichste Angebot wurde gemäß folgenden Zuschlagskriterien ermittelt:

Kriterium	Gewichtung
Preis	70
Qualität	30

Die Qualität wurde in Probeessen bewertet. An den Probeessen nahmen die Schulleitungen, Elternvertreter/innen, Schüler/innen sowie Vertreter/innen des Schul- und Sportamtes teil. Jede Schule hat hierzu im Vorfeld eine Gruppe von bis zu acht Personen benannt. Dadurch sind die Schulen direkt am Entscheidungsprozess beteiligt.

Nach Auswertung der Qualitätsbewertung wurde folgendes Gesamtergebnis ermittelt:

Los 1:	Firma Sauder GmbH, Weingarten	89 Punkte
Los 2:	Firma Studentenwerk, Karlsruhe	87 Punkte
Los 3:	Firma Studentenwerk, Karlsruhe	91 Punkte
Los 4:	Firma Stadtwerke GmbH, Karlsruhe	94 Punkte
Los 5:	Firma Stadtwerke GmbH, Karlsruhe	89 Punkte
Los 6:	Firma Stadtwerke GmbH, Karlsruhe	89 Punkte
Los 7:	Firma Stadtwerke GmbH, Karlsruhe	88 Punkte
Los 8:	Firma Apetito AG, Rheine	90 Punkte
Los 9:	Firma Gourmet GmbH & Co. KG, A-St. Pölten	93 Punkte
Los 10:	Firma Apetito AG, Rheine	92 Punkte

Es wird vorgeschlagen, die Angebote der Firmen Sauder GmbH, Weingarten (Los 1), Studentenwerk, Karlsruhe (Los 2, 3), Stadtwerke GmbH, Karlsruhe (Los 4-7), Apetito AG, Rheine (Los 8, 10) und Gourmet GmbH & Co. KG, A-St. Pölten (Los 9) anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat nimmt von den Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe der im Schuljahr 2011/12 zu liefernden Mittagsverpflegung an zehn Schulen und Schulkindergärten in Karlsruhe an die vorgeschlagenen Firmen zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, den betreffenden Bietern den Zuschlag zu erteilen.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

24. Juni 2011